

# Zum Brötchenbacken nach Ungarn

## Auszubildende erhalten Europass für Auslandspraktika

Von unserem Redakteur  
Horst Frey

**LANDKREIS.** Sie haben gelernt, in einem fremden Umfeld zurecht zu kommen und dort sogar zu arbeiten: 21 Auszubildende aus der Region haben ein dreiwöchiges Praktikum im Ausland absolviert, dabei viel erlebt und ihren Horizont erweitert. Gestern bekamen sie aus der Hand von Landrat Dr. Jörg Mielke den Europass überreicht.

Die Azubis können den Europass für Bewerbungen verwenden, denn er dokumentiert, wo und wie lange sie in einem europäischen Land gearbeitet haben. „Sie haben jetzt einen Horizont gewonnen, der weit über den Landkreis hinausreicht“, wandte sich gestern der Schulleiter der Berufsbildenden Schulen Osterholz-Scharmbeck (BBS), Wilhelm Windmann, im Saal des Kreisgebäudes an die jungen Leute.

„Was man sich von außen holt, strahlt weit über den Kreis hinaus“, so Windmann. Er erinnerte die Azubis daran, dass sie schließlich in Konkurrenz stehen zu anderen jungen Leuten in Europa. „Ein Spa-

-----  
»Sie haben einen  
Horizont, der  
über den  
Landkreis  
hinausreicht.«  
-----

Schulleiter  
Wilhelm Windmann

nier kann am Flughafen in Bremen aussteigen, hierher fahren und hier arbeiten“, verdeutlichte er den Berufsschülern die Situation in einem geeinten Europa.

Windmann dankte aber insbesondere den Firmen, die ihren Azubis die dreiwöchigen Auslandspraktika ermöglicht hatten. Mit dem „Leonardo da Vinci“-Programm der Europäischen Union waren vier Auszubildende der Firma Faun im März in Valence in Frankreich; weitere zwei Lehrlinge des Autohauses Schmolke weilten in Rouen, wo auch „Stifte“ von Opel Meyer und aus dem Autohaus Spreen ihr Praktikum absolvierten.

In Szentendre, Ungarn, waren im April zwei Lehrlinge der Firma Starkebäcker, eine Auszubildende der Landbäckerei Czech und eine aus der Bäckerei Blanke. Dazu kamen zwei Schüler von der Berufsfachschule Wirtschaft.

In der niederländischen Stadt Haarlem war im Mai ein Schüler, der an der BBS ausgebildet wird, sechs weitere Lehrlinge der Firmen Ecki Hartholz, Faun, Bear Family, PSV, Lubrizol und Poliboy haben ebenfalls in den Niederlanden ihr Praktikum absolviert. Letztere sind übrigens mit dem



Gruppenbild mit Landrat Dr. Jörg Mielke (links) und EU-Flagge: Diese Auszubildenden haben ein Praktikum in einem europäischen Land absolviert und gestern im Kreishaus dafür ihre Europässe erhalten.

FOTO: HORST FREY

BAND-Programm der Industrie- und Handelskammer gefahren, wie Christiane Boddammer erklärte. Ihr oblag die Organisation der Praktika. Beteiligt an den Vorbereitun-

gen waren auch die Lehrer Christa Land, Ute Nürnberg, Rainer Müller und Andreas Russ. In der Runde im Kreishaus schilderten die jungen Leute ihre Eindrücke aus ihren je-

weiligen Gastländern, bevor Landrat Dr. Jörg Mielke zur Überreichung der Pässe schritt. Abschließend folgte das Gruppenfoto mit Landrat vor der EU-Flagge.